

Aus dem Riehener Jahrbuch 1986

## Die zweite Basler Ärztin kam aus Riehen

-sb- Im Jahrbuch «z'Rieche 1986» schildern unter anderem die beiden Autorinnen Elisabeth Flueler und Brigitta Hauser-Schäublin den Werdegang der Riehener Ärztin Adèle Thommen-Weissenberger, die als zweite Frau in Basel das Arzte-Examen bestanden hatte. Am 20. März 1890 stimmte der Basler Grosse Rat dem Frauenstudium zu und zwei



Jahre später immatrikulierte sich Adèle Weissenberger, die Tochter von Adelheid Wenk und des Dorfbaders Heinrich Weissenberger, an der medizinischen Fakultät.

Adèle Weissenberger besuchte nach Beendigung der Riehener Schulen während zwei Jahren die Basler Töchterschule, danach die zwei Fortbildungsklassen an der Töchterschule und bestand im Frühjahr 1891 das Lehrerinnenexamen. Anschliessend machte sie die eidgenössische Fremdenmaturität für Mediziner und ergriff dann an der Universität Basel das Studium. In ihren persönlichen Aufzeichnungen schreibt sie dazu: «Das Aufnehmen des vielen und hochinteressanten Wissens war für mich unbeschreiblich beglückend... Die männlichen Mitstudenten waren freundlich gegen mich und liessen mich gewähren, manche Freundschaft verband mich mit ihnen... Meine Lehrer waren alle ausserordentlich gut und rücksichtsvoll gegen mich, eher hatte ich ausnahmsweise von einem Patienten oder einer Patientin Widerstand zu ertragen, die mit einer weiblichen Studentin nicht einverstanden waren.»

Nach dem Staatsexamen und Stellen als Assistentin am Kinderspital Basel und an der Königlichen sächsischen Frauenklinik in Dresden konnte Adèle Weissenberger am 1. Juni 1900 ihre eigene Praxis am Spalenberg eröffnen. Drei Jahre später heiratete sie den Bettinger Lehrer Jakob Thommen-Harr. Der Ehe entspross ein Sohn.

Trotz Familie übte sie ihren Beruf – mit einigen kurzen Unterbrechungen – bis im September 1945 aus. In ihrem Tagebuch notiert sie dazu: «Ich habe nun

meinen Beruf aufgegeben, nicht ohne grosses Bedauern auf der einen Seite, aber doch mit einem Gefühl der Erleichterung und des Dankes, dass ich nun nicht mehr die grosse Verantwortung tragen muss, die mit dem ärztlichen Beruf verbunden ist.» Doch entgegen dieser Eintragung betreute Adèle Thom-

### Verkauf des Jahrbuchs

Das Jahrbuch «z'Rieche 1986» ist in Riehen in der Buchhandlung Rössligasse, der Buchhandlung André sowie in der Papeterie Wetzel im Rauracher Zentrum erhältlich.

men-Weissenberger praktisch bis zu ihrem Tode im Jahr 1965 einen Kreis von vornehmlich älteren Patientinnen.

Das Jahrbuch «z'Rieche 1986», welches eine Fülle weiterer interessanter Riehener Themen in Wort und Bild behandelt, kostet Fr. 32.– und ist im Buchhandel erhältlich.